



WEITERBILDUNGEN  
IM SOZIALWESEN



## Studienbedingungen

1. Die Anmeldung zu unserem Lehrgang setzt die Anerkennung der entsprechenden Lehrgangsgebühren, der Zahlungsbedingungen, der Prüfungsordnung, der Akademieordnung und der nachstehenden Studienbedingungen voraus und gilt grundsätzlich für den gesamten Lehrgang. Der Ausbildungsvertrag kommt durch eine schriftliche Aufnahmebestätigung des Bildungsträgers zustande.

2. Es bleibt der Akademie vorbehalten, die Studienbedingungen in angemessenem Rahmen den Zeitverhältnissen anzupassen. Erfolgt die Anpassung während der Laufzeit eines Lehrgangs, so bleibt dem Teilnehmer das Recht zur fristlosen Kündigung. Die Prüfungsordnung kann im Laufe des Kurses angepasst werden. Ein Kündigungsrecht entsteht hierdurch nicht.

3. Die Akademie hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung oder aufgrund von der Akademie nicht zu vertretenden Gründen angekündigte Lehrgänge abzusagen. Die Lehrgangsgebühr und die Aufnahmegebühr werden dann erstattet. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen. Ein Wechsel von Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

4. Die Theoriestunden teilen sich auf in Präsenzunterricht, selbstgesteuertes Eigenstudium und Projektarbeit. Die Aufteilung wird durch die Akademielenkung vorgenommen. Die Akademie bemüht sich, ohne ihr Verschulden ausgefallene Stunden nachzuholen. Ein Rechtsanspruch hierauf oder auf Ermäßigung der Lehrgangsgebühr besteht nicht. Teile der Studienpräsenzstunden können kursübergreifend angeboten werden.

5. Lehrgangsteilnehmer können aus dringenden persönlichen oder beruflichen Gründen bis spätestens acht Wochen vor Lehrgangsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Sie erhalten die dann schon gezahlte Lehrgangsgebühr zurück. Die Aufnahmegebühr wird in jedem Fall erhoben. Der Rücktritt vom Lehrgangsvertrag ist der Akademie schriftlich mitzuteilen. Das Rücktrittsrecht innerhalb zwei Wochen nach Vertragsschluss bleibt unberührt. Die Teilnehmer haben kein Rücktrittsrecht mehr, wenn sie sich erst zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn anmelden. Die Teilnahme an der Bildungsmaßnahme ist von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von sechs Wochen erstmals zum Ende der ersten drei Monate, sodann jeweils zum Ende der nächsten drei Monate ohne Angabe von Gründen kündbar. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Die Lehrgangsgebühr ist bis zum Ablauf der entsprechenden drei Monate zu zahlen. Teilnehmer, die ohne Einhaltung der Rücktrittsfrist am Lehrgang nicht teilnehmen, haben die gesamten Lehrgangsgebühren zu entrichten, worauf ein Betrag von 20 % für Ersparnisse gutgeschrieben wird. Sollte der Lehrgang nicht nach dem SGB III gefördert werden, so wird den Teilnehmern, die nachweislich eine solche Förderung in Anspruch nehmen wollten, ein kostenloses Rücktrittsrecht eingeräumt.

6. Die Aufnahmegebühr ist bei Anmeldung, die Lehrgangsgebühr ist jeweils vor Beginn des Lehrgangs fällig. Teilzahlung ist per Bankeinzugsverfahren möglich. Die Einwilligung muss bei der Anmeldung erklärt werden. Die Akademie legt den Zahlungsmodus fest.

7. Die Teilnehmer sind gegen Unfälle auf dem Akademiengelände versichert. Die Akademie haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Garderobe und Gegenstände.

8. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, den Unterricht regelmäßig zu besuchen und das Ansehen und den Ruf der Akademie nicht zu schädigen. Die bei Lehrgangsbeginn ausgehändigte Richtlinie für unsere Lehrgänge ist zu beachten und den Anweisungen der Akademielenkung und deren Beauftragten ist Folge zu leisten. Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen behält sich die Akademie das Recht zur fristlosen Kündigung vor. [Stand 07/13]

## So erreichen Sie uns

Wir sind montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 17.15 Uhr  
und freitags von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr für Sie da.

Kostenlose Infoline: 0800 231 23 12

Telefon: (0231) 55 72 07 27

Fax: (0231) 55 72 07 70

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.b-akademie.de](http://www.b-akademie.de)  
oder Sie senden uns eine E-Mail an [post@b-akademie.de](mailto:post@b-akademie.de).

### Unsere Studienorte:

Dortmund, Frankfurt/M., Kaiserslautern, Kassel, Karlsruhe, Koblenz,  
Köln, Lippstadt, Minden, Mülheim a. d. R., Nümbrecht, Siegen



**BAK – DIE BILDUNGS-AKADEMIE**

Zentralservice:

Körnebachstraße 51

44143 Dortmund

Geschäftsführender Akademielenker:

Dipl.-Ökonom Thorsten Zabel



Rechtsträger:

Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH

Geschäftsführerin: Petra Blindow

Amtsgericht Dortmund HRB 21607



## Pflegegutachter/-in (Pflegesachverständige/-r)

*Zusatzqualifikation für  
PDL- und WBL-Absolventen*

KURS-NR.

**PFGA 23**



## Der/die Pflegegutachter/in,

... der/die Pflegesachverständige hat die Aufgabe, die Pflege eines Pflegebedürftigen fachlich zu beurteilen, Pflegestufen zu überprüfen und einzuschätzen sowie bestimmte Abläufe der Pflege zu bewerten. Die Einstufung in die korrekte Pflegestufe eines Pflegebedürftigen wirkt sich unmittelbar auf die finanzielle und personelle Planung der Familie aus und hilft, langwierige Widerspruchsverfahren zu verhindern. Einrichtungen, Angehörige und Pflegedürftige stützen sich auf die Gutachten der Pflegesachverständigen und können diese u. U. sogar vor Sozialgerichten zum Beweis einsetzen. In der Zusatzqualifikation erhalten Sie das nötige Wissen, um mit anderen Sachverständigen fundiert zusammen arbeiten zu können. Außerdem werden Sie in die Lage versetzt, Gutachten auch im Auftrag der Sozialgerichtsbarkeit und Pflegekassen zu erstellen.

## Die Zusatzqualifikation

Die Theoriestunden des Lehrgangs unterteilen sich in Präsenzunterrichte, selbstgesteuerte Eigenstudiumsphasen und projektbezogenes Arbeiten. Die Aufteilung wird von der Akademieleitung vorgenommen.

Der Unterricht entspricht den Methoden der Erwachsenenbildung. Der Lehrgang ist inhaltlich und in der organisatorischen Durchführung ein Lizenzlehrgang von Sozialkonzept *(alle Rechte bei Dipl.-Ökonom Thorsten Zabel)*.

Am Institut für Sachverständige im Sozialwesen (ISVS) der BAK wird eine umfassende Lizenzfachweiterbildung zum „Pflegesachverständigen“ angeboten. Die Absolventen des ISVS können nach bestandener Abschlussprüfung zum Sachverständigen avancieren.

## Teilnehmen können ...

... Interessenten mit einem erfolgreichen Abschluss zur „Wohnbereichsleitung/Stationsleitung“ mit mind. 460 Theoriestunden oder zum „Pflegemanagement“ mit mind. 520 Theoriestunden,  
... Fachkräfte mit einer 3-jährigen Fachausbildung in der Pflege und mindestens 3-jähriger Berufserfahrung in Vollzeit (für Teilzeit verlängert sich dieser Zeitraum entsprechend).

## Rahmenbedingungen

- **Dauer:** ca. neun Monate, berufsbegleitende Teilzeitweiterbildung.
- **Umfang:** ca. 280 Theoriestunden, aufgeteilt in Präsenz- und Selbststudienphasen für die abschließende Konzepterstellung.
- **Aufnahme:** zweimal jährlich, sofern die notwendige Mindestteilnehmerzahl erreicht wird
- **Unterricht:** zweimal wöchentlich, jeweils dienstags und donnerstags von 17.00 bis 21.00 Uhr, außer an Feiertagen. Einzelne Unterrichtsanteile können ganztags bzw. am Wochenende durchgeführt werden.
- **Unterrichtsfreie Zeit:** Weihnachtsferien, Kar- und Osterwoche, die ersten vier Wochen der Sommerferien und die erste Woche der Herbstferien.

Die Teilnehmerzahl in den Lehrgängen ist begrenzt, wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung. Die Bestätigung der Aufnahme kann erst nach Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen erfolgen. *(Stand 07/13)*

## Das lernen Sie

- Feststellung der Pflegebedürftigkeit nach den Richtlinien des MDK
- Allgemeine und pflegfachliche Instrumente zur Begutachtung
- Rechtliche Grundlagen und Analyse von Dokumenten
- Grundlagen der Durchführung von Begutachtungen
- Wissenschaftliche Analyse und Erstellung von Gutachten
- Grundlagen der freiberuflichen Tätigkeit
- Projektarbeit in Form eines Pflegegutachtens *(Änderungen vorbehalten)*

## Voraussetzung für ein Zertifikat

- Fehlzeitenanteil von nicht mehr als 10% der Theoriestundenzahl
- Erstellung einer Projektarbeit
- Erfolgreiche Teilnahme an einer schriftlichen Prüfung und einem mündlichen Abschlusskolloquium *(Näheres regelt die Prüfungsordnung)*

### Anerkannter Lehrgang

Der Lehrgang ist von der Gesellschaft zur Förderung der beruflichen Weiterbildung e.V. (GFV) als berufliche Weiterbildung anerkannt.

Hiermit melde ich mich, zu den mir bekannten AGB der BILDUNGS-AKADEMIE, für die Zusatzqualifikation **Pflegegutachter/-in (Pflegesachverständige/r)“ für PDL- und WBL-Absolventen** (ca. 9 Monate, 280 Theoriestunden) an.

April 2017 <input type="checkbox"/> Dortmund	
Termine für die weiteren Lehrgangsbeginne bitte telefonisch erfragen! 02 31-55 72 07 27 (Die Mindestteilnehmerzahl muss erreicht werden: 10 Personen!)	
<input type="checkbox"/> Frankfurt/M.	<input type="checkbox"/> Kaiserslautern <input type="checkbox"/> Kassel <input type="checkbox"/> Karlsruhe
<input type="checkbox"/> Koblenz <input type="checkbox"/> Köln <input type="checkbox"/> Lippstadt <input type="checkbox"/> Minden	
<input type="checkbox"/> Siegen	

Name:		Vorname:	
geb. am:		Telefonnummer:	
Straße:			
Wohnort:		PLZ:	
E-Mail:			
Berufsausbildung als:			
Zertifikat PDL/WBL wo erhalten:			
Zertifikat PDL/WBL wann erhalten:			

Die Daten werden von uns erhoben und verarbeitet, soweit dies erforderlich ist, um die vertraglichen Leistungen zu erbringen und für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Ihre Zahlungsdaten werden an den von Ihnen ausgewählten Zahlungsdienstleister übermittelt. Wir behalten uns nach Abschluss eines Lehrgangs vor, Ihnen unter den mitgeteilten Kontaktdaten (E-Mail, Anschrift) Werbung für unsere Weiterbildungsangebote zukommen zu lassen; ein Werbewiderspruch ist jederzeit möglich. Für nähere Informationen verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung unter [www.b-akademie.de](http://www.b-akademie.de).

Die entsprechenden Anmeldeunterlagen sind als Anlage beigelegt: ausgefülltes Anmeldeformular, PDL/WBL-Zertifikat in Kopie, Stundennachweise detailliert, tabellarischer Lebenslauf (mit Datum und Unterschrift), Lichtbild, Nachweis der Berufsausbildung, Nachweis der Berufspraxis (in Fotokopie).

( ) Ich versichere, die AGB der BAK Stand Januar 2017 und die darin enthaltene **Widerrufsbelehrung erhalten zu haben. Die AGB sind Bestandteil der Anmeldung.** Bitte ankreuzen (Pflichtangabe)!

UNSERE BANKVERBINDUNG:

IBAN: DE33 2555 1480 0470 0018 50, BIC: NOLADE21SHG

LEHRGANGSGEBÜHREN		
Aufnahmegebühr (vor Lehrgangsbeginn fällig, u.a. individuelle Prüfung der eingereichten Unterlagen)		100,00 €
BAK-Teilnehmer/-in	1.730,00 €	
externe Teilnehmer/-in	1.980,00 €	
Abschlussprüfungsgebühr	150,00 €	

Teilzahlung ist per Bankeinzugsermächtigung möglich! Siehe Formular!

Ort und Datum Unterschrift (Teilnehmer/-in)

GLÄUBIGER-IDENTIFIKATIONSNUMMER: DE3805000000261864  
DIE MANDATSREFERENZ WIRD SEPARAT MITGETEILT.

ERMÄCHTIGUNG ZUM EINZUG VON FORDERUNGEN FÜR MONATLICHE STUDIENGEBÜHREN:

Ich ermächtige die BAK-DIE BILDUNGS-AKADEMIE, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der BAK-DIE BILDUNGS-AKADEMIE auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

HINWEIS: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

DE  
IBAN

BIC

Datum und Ort

Unterschrift

- ☐ Fördermittel für die Weiterbildung werden beantragt  
☐ Kostenübernahme durch den Arbeitgeber  
☐ Einzugsermächtigung (Bankverbindung s. o.)  
☐ Die Teilnahme wird vom Arbeitgeber (mit-) veranlasst:  
☐ der Arbeitgeber übernimmt (teilweise) die Kosten  
☐ es erfolgt eine (ggfs. teilweise) Freistellung durch den Arbeitgeber für die Teilnahme.  
☐ Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Veranlassung.

**Die Rechnung soll an den Arbeitgeber unter folgender Anschrift gerichtet werden (nur gültig mit Unterschrift des Arbeitgebers):**

Arbeitgeber:

Straße:

PLZ/Ort:

Ansprechpartner:

Telefon:

Position im Unternehmen:

- ☐ Pflegedienstleitung ☐ Einrichtungsleitung  
☐ Geschäftsführung ☐ Personalabteilung

Ort, Datum

Stempel Arbeitgeber / Unterschrift

(Ohne Unterschrift des Teilnehmers wird der unterzeichnende Kostenträger Vertragspartner!)

Bitte beachten Sie die Rückseite!

**WICHTIGE HINWEISE ZUR DURCHFÜHRUNG UNSERER WEITERBILDUNGEN:**

- Wir streben eine möglichst papierreduzierte Durchführung der Weiterbildungen an.
- Unsere Teilnehmer (m/w) bekommen die für die Weiterbildungen relevanten Unterlagen in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Ob ein Ausdruck der Unterlagen notwendig ist, muss dann individuell entschieden werden. Auf Kopien jeglicher Art wird möglichst verzichtet.

**FÖRDERMITTEL:**

Möchten Sie gerne Fördermittel des jeweiligen Bundeslandes und/oder des Bundes beantragen so beachten Sie bitte unbedingt folgenden Hinweis:

- Zunächst kreuzen Sie auf dem Anmeldeformular den entsprechenden Hinweis an. Die Beantragung der Fördermittel muss zwingend vor Kursbeginn erfolgt sein.
- Daneben müssen Sie uns von der Beantragung in Kenntnis setzen (E-Mail, Post). Sollten Sie diesen Weg nicht einhalten können, kann es sein, dass die beantragten Fördermittel nicht bewilligt werden.
- Somit sind Sie dann zur Zahlung der gesamten Kursgebühren verpflichtet.
- Hiermit bestätige ich, dass ich die o.g. Regelungen gelesen und verstanden habe. Diese Erklärung wird zum Bestandteil des Weiterbildungsvertrages mit der BAK – DIE BILDUNGSKADEMIE.

Stand 12/16



# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## 1. Geltungsbereich

1.1. Für alle zwischen der Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH, Körnebachstraße 51, 44143 Dortmund (nachfolgend „BAK“ und „wir“ genannt), und ihren Kunden (nachfolgend „Teilnehmer/in“ und „Sie“) zustande kommenden Rechtsgeschäften über (Weiter-)Bildungsveranstaltungen gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in der jeweiligen Fassung zum Zeitpunkt der Anmeldung, soweit diese nicht durch schriftliche Vereinbarungen zwischen den Parteien abgeändert werden. Kostenträger wie Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter oder sonstige Personen zur Teilnahme anmelden und selbst Vertragspartner sind, werden in diesen AGB ebenfalls als „Teilnehmer“ bezeichnet. Die Anmeldung zu unseren (Weiter-)Bildungsveranstaltungen setzt auch die Anerkennung der entsprechenden Prüfungsordnung und der Akademieordnung durch den/die Teilnehmer/in voraus und gilt grundsätzlich für den gesamten Lehrgang.

1.2. Mit dem Absenden der Anmeldung erkennen Sie diese AGB als für das Rechtsverhältnis mit BAK allein maßgeblich an. Sie können sich unsere AGB vor Abgabe Ihrer Anmeldung anzeigen lassen, abrufen, in wiedergabefähiger Form speichern und ausdrucken. Darüber hinaus werden diese AGB nicht in einer für Sie über das Internet zugänglichen Weise gespeichert, hier werden nur die stets aktuellen Bedingungen dargestellt.

## 2. Vertragsschluss

2.1. Die Darstellung der (Weiter-)Bildungsangebote auf unserer Website stellt kein bindendes Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Der/die Teilnehmer/in erhält lediglich die Möglichkeit, auf Basis der dargestellten Informationen eine Anmeldung vorzunehmen. Die Anmeldung erfolgt offline auf einem gesonderten Anmeldeformular oder als Online-Anmeldung über unsere Website. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs bis zur festgelegten Teilnehmerzahl berücksichtigt. Die Anmeldung des/der Teilnehmer/in ist nur ein Angebot. Der Vertrag kommt jeweils durch unsere Aufnahmebestätigung (schriftlich oder in Textform) zustande.

2.3. Bei der Bestellung über unsere Internetseite umfasst der Bestellvorgang insgesamt mehrere Schritte. Im ersten Schritt wählen Sie das gewünschte Angebot aus. Im zweiten Schritt geben Sie Ihre Kundendaten einschließlich Rechnungsanschrift und ggf. weitere Daten (Arbeitgeber, Fördermittel etc.) ein. Im dritten Schritt geben Sie die für die Bezahlung (grundsätzlich SEPA-Lastschrift) erforderlichen Zahlungsdaten ein. Im letzten Schritt haben Sie die Möglichkeit, sämtliche Angaben (z. B. Name, Anschrift, Lehrgang) noch einmal zu überprüfen und ggf. zu korrigieren, bevor Sie Ihre Bestellung durch Klicken auf 'Kostenpflichtig bestellen' an uns absenden. Die Bestelldaten seitens des Teilnehmers werden gespeichert und wir bestätigen den Eingang der Bestellung durch Versendung einer Bestätigungs-E-Mail. Eine lediglich als solche bezeichnete Bestellbestätigung stellt noch nicht die Annahme des Vertragsangebotes durch uns dar. Sie dient lediglich Ihrer Information, dass die Bestellung bei der BAK eingegangen ist und enthält alle zur Vertragsdurchführung erforderlichen Informationen. Darüber hinaus wird der Vertragstext nicht in einer Ihnen über das Internet zugänglichen Weise gespeichert.

2.4. Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.

## 3. Leistungsumfang

3.1. Das Teilnahmeentgelt umfasst die Teilnahme an der (Weiter-)Bildungsveranstaltung und die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung; weitere Kosten (z. B. für Lehrmaterialien) sind nur enthalten, wenn dies in den Lehrgangsunterlagen ausdrücklich erwähnt wird. Das Bestehen einer Prüfung wird nicht geschuldet, auch wenn der Besuch der Veranstaltung deren Vorbereitung dient. Eine Minderung des Preises kommt bei einem Nichtbestehen nicht in Betracht.

3.2. Die Prüfungsordnung kann im Laufe des Kurses aufgrund geänderter Rahmenbedingungen oder sonstiger Erfordernisse der Praxis angepasst werden. Ein Kündigungsrecht entsteht hierdurch nicht.

3.3. Die Theoriestunden teilen sich auf in Präsenzunterricht, selbstgesteuertes Eigenstudium und Projektarbeit. Die Aufteilung wird durch die Akademieleitung vorgenommen. Die BAK bemüht sich, ohne ihr Verschulden ausgefallene Stunden nachzuholen. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht. Teile der Studienpräsenzstunden können kursübergreifend angeboten werden. Die Unterrichtsorganisation – Ort/Tag – kann sich während der Weiterbildung im jeweiligen Stadtgebiet ändern.

3.4. Sinkt im Laufe eines von dem/der Teilnehmer/in belegten Lehrgangs die Teilnehmerzahl unter die bei Anmeldung genannte Mindestteilnehmerzahl, dann können wir Ihnen die Anteile des Unterrichts teilweise in Skriptform vermitteln.

3.5. Die Teilnehmer/innen sind gegen Unfälle auf dem Akademiegelände versichert. Die BAK haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Garderobe und Gegenstände, es sei denn, sie hat diese ausdrücklich in Verwahrung genommen.

## 4. Kündigungs- und Rücktrittsrechte, Widerrufsrecht von Verbrauchern

4.1. Die BAK hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung (die Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht) oder aufgrund von der BAK nicht zu vertretenden Gründen (höhere Gewalt) angekündigte Lehrgänge abzusagen. Bereits gezahltes Entgelt (z. B. Lehrgangsgebühr und die Aufnahmegebühr) wird erstattet. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, sofern kein grobes Verschulden vorliegt und es nicht um Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit geht.

4.2. Sie können aus dringenden persönlichen oder beruflichen Gründen bis spätestens acht Wochen vor Lehrgangsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Sie erhalten die dann schon gezahlte Lehrgangsgebühr zurück. Die Aufnahmegebühr wird auch in diesem Fall erhoben. Sollte der Lehrgang nicht nach dem SGB III gefördert werden, so wird den Teilnehmern, die nachweislich eine solche Förderung in Anspruch nehmen wollten, ein dann kostenloses Rücktrittsrecht eingeräumt. Der Rücktritt vom Lehrgangsvertrag ist der BAK jeweils in Textform mitzuteilen. Ein Wechsel von Dozenten und sonstige organisatorische Änderungen berechtigen nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

4.3. Die Teilnahme an der Bildungsmaßnahme ist von Ihnen mit einer Frist von sechs Wochen erstmals zum Ende der ersten drei Monate, sodann mit gleicher Frist jeweils zum Ende der nächsten drei Monate ohne Angabe von Gründen kündbar. Die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Die Lehrgangsgebühr ist bis zum Ablauf der entsprechenden Kündigungsfrist zu zahlen. Das gesetzliche Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

4.4. Jede/r Teilnehmer/in, der/die sich über unsere Internetseite oder durch Übersendung der Anmeldeunterlagen ohne persönlichen Kontakt anmeldet, hat das Recht, den Vertrag zu widerrufen, sofern er/sie bei der Anmeldung als Verbraucher handelt. Wir nehmen auf unsere Widerrufsbelehrung im Anhang und die dort geschilderten Widerrufsfolgen Bezug. Ein Verbraucher ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Dieses Widerrufsrecht gilt ausdrücklich nicht für Geschäftskunden, also für Kostenträger oder Arbeitgeber, welche ihre Mitarbeiter oder sonstige Personen zur (Weiter-)Bildung anmelden.

4.5. Teilnehmer/innen, die ohne Einhaltung der Rücktritts- bzw. Widerrufsbestimmungen am Lehrgang nicht teilnehmen, haben die gesamten Lehrgangsgebühren zu entrichten, worauf ein Betrag von 20 % für Ersparnisse gutgeschrieben wird. Ihnen ist der Nachweis gestattet, ein Schaden sei überhaupt nicht entstanden oder höher als die Pauschale.

## 5. Entgelt

5.1. Die Aufnahmegebühr ist bei Anmeldung, die Lehrgangsgebühr ist jeweils vor Beginn des Lehrgangs ohne Abzug nach entsprechender Rechnungsstellung fällig. Teilzahlung ist per Bankeinzugsverfahren möglich.

5.2. Die BAK legt eine Zahlungsart fest, die gängig und zumutbar sowie unentgeltlich ist oder bei denen das vereinbarte Entgelt nicht über die Kosten hinausgeht, die der BAK durch die Nutzung des Zahlungsmittels entstehen.

## 6. Mitwirkungspflichten

Jede/r Teilnehmer/in verpflichtet sich, den Unterricht regelmäßig zu besuchen und das Ansehen und den Ruf der BAK nicht zu schädigen. Jede/r Teilnehmer/in ist selbst verantwortlich für den Nachweis der Unterrichtsanhwesenheit und insofern für seine/ihre Unterschrift auf der Anwesenheitsliste am Tag des Unterrichts. Die bei Lehrgangsbeginn ausgehändigte Richtlinie für unsere Lehrgänge sowie die Hausordnung sind zu beachten und den darauf bezogenen Anweisungen der Akademieleitung und deren Beauftragten ist Folge zu leisten. Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen behält sich die BAK, ggfs. ohne vorherige Abmahnung, das Recht zur fristlosen Kündigung vor.

Allgemeine Information: Die Leistungen der BAK – DIE BILDUNGS-AKADEMIE Dortmund GmbH sind mit Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.8.2008 (Akt.-Z. 34.1.2-427/08) gemäß § 4 Nr. 21 a bb) Umsatzsteuergesetz von der Umsatzsteuer befreit.

Hinweis nach § 36 [1] VSBG: Die Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH ist grundsätzlich nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Stand: Januar 2017

## Widerrufsrecht für Verbraucher

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

### Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH

Körnebachstraße 51  
44143 Dortmund  
Telefon: 0231 557207-27  
Telefax: 0231 557207-70  
E-Mail: [post@b-akademie.de](mailto:post@b-akademie.de)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Website [www.b-akademie.de](http://www.b-akademie.de) unter „Kontakt“ im Kontaktformular elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

## Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

*Ende der Widerrufsbelehrung*

## MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

per Post an  
Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH  
Körnebachstraße 51  
44143 Dortmund

oder per Telefax: 0231 557207-70

oder per E-Mail: [post@b-akademie.de](mailto:post@b-akademie.de)

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (\*)/erhalten am (\*): \_\_\_\_\_

Name des/der Verbraucher(s): \_\_\_\_\_

Anschrift des/der Verbraucher(s): \_\_\_\_\_

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum \_\_\_\_\_

(\*) Unzutreffendes streichen